

## Presseinformation des Dialogforums Ulm–Augsburg

### Presseinformation

#### Planungen werden konkreter: Bahn stellt Grobtrassierungen vor

Fast 1000 Personen haben Infomobil ULA besucht

(28.10.2021) Das Dialogforum zum Bahnprojekt Ulm–Augsburg hat am 28. Oktober 2021 zum dritten Mal getagt. Im Forum am Hofgarten in Günzburg waren rund 45 Teilnehmende aus der Region vertreten.

Die Planungen für die Strecke werden konkreter. Die Bahn hat Grobtrassierungen erarbeitet und den Mitgliedern vorgestellt. In den bisher 500 Meter breiten Trassierungsräumen wurde jeweils eine geeignete Grobtrassierung herausgearbeitet. Diese ist nur noch 20 Meter breit und zeigt, wo Tunnel oder Brücken liegen könnten. Damit ist jetzt schon besser zu erkennen, wo die zukünftige Strecke entlangführen kann.

Die beiden Trassierungsräume blau (westlicher Teil) und grün (östlicher Teil) sind ausgeschieden. Neu aufgenommen wurde die Variante orange als Kombination aus türkis und violett sowie eine Kombinationsvariante aus grün und blau. Weitere Informationen zu den Varianten sind auf der interaktiven Karte der Projektwebsite zu finden.

In den nächsten Planungsschritten wird geprüft, welche Variante den Schutz von Mensch und Natur am besten gewährleisten kann und zugleich Vorgaben wie Fahrzeiten erfüllt.

Mitglieder des Dialogforums unterstreichen die Bedeutung einer Verknüpfung des Nahverkehrs mit dem Bahnprojekt.

Die maximale Längsneigung („Steigung“) der Strecke wurde von 12,5 auf 8 Promille reduziert. Damit kann die Strecke noch flexibler sowohl für den Güter- als auch für den Personenverkehr genutzt werden. Für die bereits vorgestellten Varianten bedeutet dies keine wesentlichen Änderungen.

Auf der Sitzung fand ein erster Austausch zu den möglichen Streckenverläufen statt. Die Beteiligten sind sich einig, dass dieser Austausch im weiteren Verfahren fortgesetzt werden soll.

Seit Juni ist die Bahn mit dem Infomobil „ULA“ unterwegs. Die Bahn berichtete, dass das Dialogangebot auf große Resonanz trifft – fast 1000 Personen haben das Infomobil bislang besucht. Am 25. November 2021 findet erneut ein Webcast für alle Interessierten statt. Weitere Informationen zum Projekt und Webcast auf der aktualisierten Website [www.ulm-augsburg.de](http://www.ulm-augsburg.de). Bald soll zudem eine neue Broschüre rund um das Bahnprojekt erscheinen.

Die nächste Sitzung des Dialogforums soll im ersten Quartal des nächsten Jahres stattfinden. Zu diesem Termin soll die Bayerische Eisenbahngesellschaft eingeladen werden. Am 9. November 2021 findet zudem ein Vertiefungstermin für die Mitglieder des Dialogforums statt. Dabei können die Teilnehmenden Fragen zu den Grobtrassierungen stellen und in den weiteren Austausch mit dem Projektteam gehen.

---

28. Oktober 2021

*Im Auftrag des  
Dialogforums Ulm–  
Augsburg*

Moderator Martin Wachter

Kontakt:

06251/8263-124

[moderation-ula@ifok.de](mailto:moderation-ula@ifok.de)

---

## **Presseinformation des Dialogforums Ulm–Augsburg**

### **Bahnprojekt Ulm–Augsburg und Dialogforum**

Das Bahnprojekt Ulm–Augsburg ist Teil des Gesetzes zum Ausbau der Schienenwege des Bundes. Durch das Projekt soll vor allem der Schienenverkehr in und durch die Region schneller und besser werden.

Das Dialogforum ergänzt als Teil der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung zum Bahnprojekt Ulm–Augsburg die gesetzlich vorgeschriebenen Verfahren. Es fungiert als Gremium, in dem Vertreter der betroffenen und beteiligten Gruppen und Institutionen zusammenkommen und sich einbringen können, indem sie Informationen aus erster Hand erhalten, Fakten und Fragen gemeinsam nachvollziehbar klären und wichtige Hinweise und Bedarfe zu den lokalen Gegebenheiten an die Deutsche Bahn zurückmelden.

Das Forum setzt sich aus einem breiten Kreis der am Projekt beteiligten Organisationen und Institutionen wie etwa den Städten, Kommunen, Landkreisen, Fahrgast-, Verkehrs-, Planungs-, Wirtschafts- und Landwirtschaftsverbänden sowie Umwelt- und Naturschutzverbänden und der Deutschen Bahn zusammen. Es soll die Interessen der unterschiedlichen Akteurinnen und Akteure repräsentieren. Die Mitglieder erfahren verschiedene Sichtweisen jeweils aus erster Hand. Die intensive Arbeit des Dialogforums macht die Suche nach der besten Neu- und Ausbaustrecke transparent und nachvollziehbar.

Aus der Arbeit des Dialogforums können sich zudem Workshops ergeben, welche sich einzelnen Themen vertieft widmen. Die Treffen des Dialogforums finden regelmäßig statt und werden durch eine externe Moderation geleitet. Die Ergebnisse werden dokumentiert und auf der Projektwebsite [www.ulm-augsburg.de](http://www.ulm-augsburg.de) transparent zur Verfügung gestellt.